**Vorgehen bei Verdacht auf sexuelle Gewalt
(Dieses Ablaufschema muss auf jede Institution individuell angepasst werden.)**

siehe Vorgehen bei sexueller Gewalt

Mitarbeiterin beobachtet Grenzüberschreitung

Beobachtung im Gespräch anbringen?

Kind beobachtet/erlebt Grenzüberschreitung

Beobachtende führt Gespräch mit beobachteter Person

ungutes Gefühl ausgeräumt?

Meldung des Verdachts an eine bezeichnete Ansprechperson XY

Gemeldete Beobachtung schriftlich festhalten

Kind informiert Mitarbeiter/in (keine Befragung des Kindes)

Weiteres Vorgehen mit einer Fachstelle besprechen, z.B. Fachstelle Kinderschutz / DISG

ja

nein

ja

nein

Verdacht ausgeräumt?

ja

Gespräch zwischen Ansprechperson XY und beobachteter Person

ja

Abschlussgespräch mit allen beteiligten Personen

keine weiteren Massnahmen

Meldung an Heimleitung oder Geschäftsleitung

Rehabilitation des Angeschuldigten, falls sich der Verdacht als unbegründet erwiesen hat.

Abschluss des Falles, Info an Beteiligte oder Betroffene

nein

**Vorgehen bei sexueller Gewalt**

Bildung eines Case Teams, Einschalten der Fachstelle Kinderschutz, Info an Dienststelle Volksschulbildung oder DISG Soziale Einrichtungen

Info an Opfer, Angeschuldigte, Erziehungsberechtigte, evt. weitere Betroffene

Hilfe und Begleitung an Opfer, Angeschuldigte, Erziehungsberechtigte, evtl. weitere Betroffene

Vorgehen gegenüber Medien festlegen

Je nach Beurteilung der Gesamtsituation:

-strafrechtliche Mass- nahmen

-zivilrechtliche Mass- nahmen

-einvernehmliche Mass- nahmen

- Unterstützungsmassnahmen, Beratungsstellen, ärztliche oder therapeutische Begleitung

Spurensicherung veranlassen falls nötig:

Polizei Luzern, Abteilung Sexualdelikte

041 248 81 17

Frauenklinik Luzern

041 205 35 10

**Vorgehen bei zivil- oder strafrechtlichen Massnahmen**

Hilfe und Begleitung an Opfer, Angeschuldigte, Erziehungsberechtigte, evtl. weitere Betroffene

Professionelle Befragung des Kindes durch Behörde

Info an Erziehungsberechtigte, Versorgerin, Vormund des Opfers und des/r Angeschuldigten

Ja

ja

nein

nein

Case Team regelt weiteres Vorgehen, Info, Hilfe an Opfer

Case Team regelt weiteres Vorgehen, Info, Hilfe an Opfer

**Case Team regelt Vorgehen**

Info in Einrichtung und an indirekt Betroffene (z.B. andere Erziehungsberechtigte)

Info an Opfer, Melder/in

Weiterverfolgung des Tat-bestandes?

Strafanzeige erstatten und Meldung an Vormundschaftsbehörde?